



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization



CITY OF
LITERATURE
HEIDELBERG

• Designated
• UNESCO Creative City
• in 2014
•

Verlage in Heidelberg



wer sie sind
und was sie tun



CARL-AUER VERLAG
DEUTSCHER VERLAG
FÜR GESUNDHEITSINFORMATION
DPUNKT.VERLAG
DRAUPADI VERLAG
EDITION ESSENTIALS
HARTMUT HILLEBRAND VERLAG
HEIDELBERG UNIVERSITY PUBLISHING
HEIDELBERGER LESE-ZEITEN VERLAG
HÜTHIG VERLAG
HÜTHIG JEHLE REHM
KALLIOPE PAPERBACKS
KEHRER VERLAG
KURPFÄLZISCHER VERLAG
LOTHAR SEIDLER VERLAG
MANUTIUS VERLAG
MATTES VERLAG
MONDO HEIDELBERG
MORIO VERLAG
C.F. MÜLLER VERLAG
PALMYRA VERLAG
SPEKTRUM DER WISSENSCHAFT
SPRINGER SCIENCE + BUSINESS MEDIA
UNIVERSITÄTSVERLAG WINTER
VERLAG DAS WUNDERHORN

Stand: 9. Juni 2017

Redaktion: Kurt Mattes [Mattes Verlag]

in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Heidelberg

Die Kurzportraits stammen von den beteiligten Verlagen

Druck: Saxoprint, Dresden



Carl-Auer Verlag

Der Verlag für Systemisches

Der Carl-Auer Verlag gilt als der wichtigste deutschsprachige Verlag für systemische Therapie und Beratung sowie für hypnotherapeutische Theorie und Praxis. Seit 1989 veröffentlichen wir neue Erkenntnisse des systemischen Denkens aus der ganzen Welt.

Unser Programm umfasst über 600 lieferbare Titel, darunter Klassiker von Niklas Luhmann, Steve de Shazer, Insoo Kim Berg, Heinz von Foerster, Humberto Maturana, Milton Erickson, Helm Stierlin, Fritz B. Simon und Rosmarie Welter-Enderlin. Den thematischen Schwerpunkt des Verlagsprogramms bildet das systemische Denken und Handeln. Neben wissenschaftlichen Publikationen stehen Titel für Therapeuten und Berater sowie Bücher für interessierte Laien. Jährlich kommen rund 50 Neuerscheinungen zur systemischen Praxis, Management, Theorie und Forschung hinzu.

Carl-Auer-Systeme Verlag und Verlagsbuchhandlung GmbH

Vangerowstraße 14, 69115 Heidelberg

Telefon 06221 64380, Telefax 06221 643822

info@carl-auer.de, www.carl-auer.de



DEUTSCHER VERLAG FÜR GESUNDHEITSINFORMATION

Der Deutsche Verlag für Gesundheitsinformation (DVFGI), mit Hauptsitz in Heidelberg, besteht seit 2001 und ist heute ein Online-Dienstleister im Bereich Gesundheit und Medizin. Der DVFGI bietet verschiedene Online-Fachportale, auf denen über gesundheitliche Themen informiert und auf ausgewählte medizinische Experten und Kliniken verwiesen wird. Zu den mittlerweile 17 Themenportalen zählen zum Beispiel der *endoprosthesis.guide* (Endoprothese), der *venereology.guide* (Geschlechtskrankheiten), der *spine.guide* (Wirbelsäulenerkrankung), der *hernia.guide* (Eingeweide- und Weichteilebruch), der *cardio.guide* (Herzerkrankung) und der *oncology.guide* (Krebserkrankung). Darüber hinaus stellt der DVFGI das mehrsprachige Expertenportal *Leading Medicine Guide* bereit, auf dem Interessenten, Patienten und deren Angehörige relevante Gesundheitswissen erhalten und nach dem besten Arzt in Deutschland, Österreich und der Schweiz, für ihr Anliegen suchen können. Im *Leading Medicine Guide* werden nur Ärzte, Praxen und Kliniken dargestellt, die sich als medizinische Spezialisten auf ihrem Fachgebiet bewehrt und die strengen Aufnahmekriterien erfüllt haben. Dazu zählen unter anderem langjährige Behandlungs-, Operations- und Therapieerfahrungen in leitender Position, die Nutzung neuester diagnostischer und operativer Verfahren und ein herausragendes Engagement in Forschung und Lehre. Die Arbeit des DVFGI unterscheidet sich zu üblichen Verlagen darin, dass er hauptsächlich Online tätig ist und Content-Strategien zur besseren Auffindbarkeit nutzt. Mit dem Einsatz von etwa 278.000 Keywords erzielt er so ein hervorragendes Ranking bei Suchmaschinen wie Google, sorgt für eine große Reichweite im Internet und schnelle Auffindbarkeit der medizinischen Experten.

Deutscher Verlag für Gesundheitsinformation GmbH

Waldhofer Straße 98, 69123 Heidelberg

Telefon 06221 50297-0

info@dvfgi.com, www.dvfgi.de



dpunkt.verlag

Wir sind dpunkt, der Fachverlag für kreative Köpfe.

Suchen Sie fundiertes, praxistaugliches Wissen zu innovativen IT-Themen? Möchten Sie als Fotograf oder Zeichner neue Techniken lernen und sich inspirieren lassen? Oder wollen Sie einfach mehr Spaß haben beim Elektronikbasteln, LEGO-Bauen, Spielen oder Frickeln? Dann sind Sie bei uns richtig. Denn wir sind auf dem Laufenden und fangen da an, wo andere aufhören.

Profis, Lernende oder Liebhaber, mitten drin oder am Anfang, aber immer neugierig und anspruchsvoll – so sind unsere Leser. Vorne weg, engagiert und inspirierend – so sind unsere Autoren. Zusammen arbeiten wir an Büchern und E-Books, Workshops und Konferenzen, die Ihnen weiterhelfen.

Wir wissen nicht alles und schon gar nicht besser, und natürlich machen wir nicht alles perfekt. Aber wir haben ein offenes Ohr für konstruktive Kritik und reden gerne mit unseren Kunden und unseren Autoren. Und wir haben viel Erfahrung – vor allem darin, mit den besten Leuten aus der Community zusammenzuarbeiten, so dass am Ende meistens etwas Gutes herauskommt.

dpunkt.verlag GmbH

Wieblinger Weg 17, 69123 Heidelberg

Telefon 06221 1483-0, Telefax 06221 1483-99

hallo@dpunkt.de, www.dpunkt.de

DRAUPADI VERLAG

Der Draupadi Verlag wurde im Herbst 2003 gegründet. Der Name nimmt Bezug auf die Heldin des altindischen Epos Mahabharata, die Königin Draupadi. Bisher wurden mehr als 120 Titel veröffentlicht. Den Schwerpunkt bilden dabei Übersetzungen wichtiger Werke der indischen Literatur ins Deutsche. Bisher wurden u.a. 19 Übersetzungen aus dem Hindi, 7 aus dem Bengali, 4 aus dem Tamil und 3 aus dem Malayalam publiziert. Im Mai 2016 erschien im Draupadi Verlag das große Übersetzungswerk „Poets Translating Poets – Versschmuggel mit Süd-asien“. Wenige Wochen später folgte der Pakistan-Thriller „Der Gefangene“ von Omar Shahid Hamid. Anfang 2015 startete der Draupadi Verlag eine Reihe mit Romanen deutscher SchriftstellerInnen. Bisher wurden u.a. die Krimis „Am Anfang war die Nacht“ von Frank Barsch und „Der ferne Tod“ von Willi Zurbrüggen veröffentlicht. Beide Autoren leben in Heidelberg. Im Frühjahr 2017 erschien das Jugendbuch „Die gläserne Seite“ von Astrid Arndt.



Draupadi Verlag

Dossenheimer Landstraße 103, 69121 Heidelberg

Telefon 06221 412 990, Telefax 0322 23722343

info@draupadi-verlag.de, www.draupadi-verlag.de



Verlag **edition essentials**

In der Edition Essentials verbinden wir unsere Begeisterung für exquisite Genüsse mit der Freude an klugen Inhalten. Wir, das sind die Werbeagenten aus Heidelberg, Kreative mit einem Faible für die schönen Dinge des Lebens und Luca Siermann, Fotograf aus Heidelberg – der das Objektiv so souverän bedient wie den Kochlöffel.

Gemeinsam mit einer Reihe von Autorinnen und Autoren, die ihr Wissensdurst ebenso antreibt wie die Lust am Genuss, entstehen seit Gründung des Verlags Bücher. Ob Kochkunst oder Trinkgenuss, ob Bodenständiges oder Ambitioniertes, die Themenfülle der Edition Essentials entfaltet sich immer wieder neu und wächst mit der Expertise ihrer Autoren.

Verlag Edition Essentials GmbH & Co. KG

Rohrbacher Straße 41, 69115 Heidelberg

Telefon 06221 5990699, Telefax 06221 5991472

info@edition-essentials.com, www.edition-essentials.com

HARTMUT HILLEBRAND VERLAG

Der Hartmut Hillebrand Verlag wurde 2009 gegründet und veröffentlicht hochwertige und schön gestaltete Bücher. Den Anfang machten Wanderbücher zu deutschen Weingebieten (Weinwege genießen ...). Den zweiten Schwerpunkt bilden Märchenbücher in der Reihe Baum-Märchen.

Hartmut Hillebrand Verlag

Simferopolstraße 9, 69115 Heidelberg

Telefon 06221 783552

info@hartmut-hillebrand-verlag.de, www.hartmut-hillebrand-verlag.de



Heidelberg University Publishing (heiUP) ist der Wissenschaftsverlag der Universität Heidelberg. Er bietet der Spitzenforschung der Universität ein Publikationsforum, ohne exzellente auswärtige Publikationen auszuschließen. Das Verlagsprogramm umfasst Monographien, Sammelbände, Texteditionen, Lehrbücher und Zeitschriften aus allen Wissenschaftsbereichen, ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Forschungsarbeiten mit interdisziplinärem Ansatz.

Zielgruppe des Verlags sind vor allem Forschende und Studierende. Unter dem Label „Campus Media“ veröffentlicht heiUP darüber hinaus Literatur über Geschichte und Gegenwart der Universität sowie auch für Laien gut verständlich geschriebene Publikationen, die über aktuelle Entwicklungen in der Forschung berichten, wie beispielsweise die Zeitschriften *Ruperto Carola*, *Heidelberger Jahrbücher Online* oder *Studium Generale*.

heiUP steht für den freien Zugang zu hervorragenden wissenschaftlichen Publikationen. Der Verlag publiziert daher durchgängig im Open Access und verfolgt eine konsequente E-Strategie, welche auch die Einbindung von Forschungsdaten und multimedialen Formaten (Audios, Videos etc.) ermöglicht. Die Qualität der Publikationen wird durch die Arbeit des Wissenschaftlichen Beirats des Verlags und ein doppeltes Peer-Review-Verfahren sichergestellt.

Heidelberg University Publishing (HeiUP)

Universitätsbibliothek Heidelberg

Plöck 107–109, 69117 Heidelberg

Telefon 06221 54-2569, Telefax 06221 54-2623

heiup@ub.uni-heidelberg.de, <http://heiup.uni-heidelberg.de>



Der „Heidelberger Lese-Zeiten Verlag“ wurde 2011 von Dirk Katzschmann gegründet. „Flaggschiff“ des Verlags ist die UNIVERSITAS, eine der traditionsreichsten Kultur- und Wissenschaftszeitungen Deutschlands. Seit ihrer Gründung im Jahr 1946 setzt sich die interdisziplinäre Monatszeitschrift mit den drängenden Fragen unserer Zeit auseinander und eröffnet als Forum für neue Ideen Spielräume zur aktiven Gestaltung der Zukunft.

Weitere Verlagsinhalte sind Sach- und Fachbücher sowie Belletristik, darunter mit dem „Mädchen vom Ende der Welt“ einer der eindringlichsten Romane des großen provenzalischen Schriftstellers Pierre Magnan.

Ein weiterer Schwerpunkt des Verlags ist ein Kinder- und Jugendbuchprogramm, das unter dem Leitmotiv „Wissen macht tolerant“ steht. Autoren sind neben Andrea Liebers u.a. Hans-Peter Lipp mit Büchern zur griechischen und römischen Sagenwelt sowie Holger Schulze mit seiner Kinderkrimireihe „Geheimbund Pegasus“.

Heidelberger Lese-Zeiten Verlag

Happelstraße 12, 69120 Heidelberg

Telefon 06221 6739800

universitas@heidelberger-lese-zeiten-verlag.de

www.heidelberger-lese-zeiten-verlag.de



Hüthig

erfolgsmedien für experten

Die Hüthig GmbH in Heidelberg kann auf ein über 90jährige, erfolgreiche Geschichte zurückblicken. Gegründet von Dr. Alfred Hüthig (1900–1996) im Januar 1925 in Heidelberg hat sich das Verlagshaus mit Fachzeitschriften und -büchern für Technik, Handwerk und Wirtschaft die Basis für ein erfolgreiches Unternehmen geschaffen. Das Programmspektrum wurde kontinuierlich erweitert, sodass Hüthig-Titel in vielen Bereichen der Industrie zu einer wichtigen Informationsquelle geworden sind. Seit 1999 ist die Hüthig GmbH ein Unternehmen des Süddeutschen Verlages, München, einem Tochterunternehmen der Südwestdeutschen Medienholding, Stuttgart.

Heute verfügt der Hüthig Verlag über ein umfangreiches Portfolio an Fachzeitschriften, Online-Diensten und weiteren Dienstleistungen wie Kongresse, Fachtagungen und Awards.

Schwerpunkte des Medienangebotes bilden:

- Elektronik
- Elektrotechnik sowie Automatisierungs- und Messtechnik
- Automotive
- Chemie- und Verfahrenstechnik
- Kunststoffverarbeitung, Kautschukentwicklung und -verarbeitung
- Verpackungstechnik
- Kälte-, Klima- und Lufttechnik
- Elektrohandwerk
- Lichtdesign und Lichttechnik
- Consumer Electronics

Zu jedem Themenbereich bietet der Hüthig Verlag komplexe Webseiten mit aktuellen Inhalten und anwenderorientierten Funktionalitäten.

Hüthig GmbH

Ein Verlag der Unternehmensgruppe Süddeutscher Verlag

Im Weiher 10, 69121 Heidelberg

Telefon 06221 489-300, Telefax 06221 489-481

fachmedien@huethig.de, www.huethig.de

Die Verlagsgruppe Hühlig Jehle Rehm GmbH (HJR) zählt mit rund 120 Mitarbeitern zu den führenden Anbietern von Fachmedien in Deutschland. Das von hoher Autorenkompetenz und konsequenter Kundenorientierung geprägte Verlagsprogramm bietet Lösungen für den öffentlichen Sektor u.a. mit den Themen:

- Tarif- und Arbeitsrecht
- Lohnsteuerrecht
- Haushaltsrecht
- Baurecht
- Beamtenrecht
- Vergaberecht
- Personalvertretungsrecht
- Personalmanagement

Die Marken der Verlagsgruppe bestehen zum Teil seit mehr als 100 Jahren und stehen in der Öffentlichen Verwaltung insbesondere für Sicherheit und Qualität. Das an den spezifischen Informationsbedürfnissen verschiedener Berufsgruppen ausgerichtete Angebot umfasst vor allem Loseblattwerke, digitale Produkte (CD ROM und Online), Zeitschriften und Fachbücher. HJR gehört zur Mediengruppe des Süddeutschen Verlages und hat Standorte in Heidelberg (juristischer Stammsitz) und München. Geschäftsführer sind Sabine Meuschke-Walbert, Dr. Karl Ulrich und Hermann Damböck.

Unter dem Dach von Hühlig Jehle Rehm finden sich die Verlagsmarken: rehm, jehle, r.v.decker und Otto Bauer Verlag.

Verlagsgruppe Hühlig Jehle Rehm GmbH

Ein Verlag der Südwestdeutschen Medienholding GmbH

Im Weiher 10, 69121 Heidelberg

Telefon 06221 489-489, Telefax 06221 489-279

info@hjr-verlag.de, www.hjr-verlag.de



kalliope paperbacks

Bücher, die beflügeln.

»Bücher, die beflügeln«. Unter diesem Motto verlegt der Heidelberger Verlag seit 2004 Literatur aus dem südlichen Afrika und seit 2010 auch Belletristik »junger« internationaler Autorinnen, die durch ihre kraftvoll-subtile Sprache und origineller Thematik überzeugen. Ganz im Sinne der Kalliope, eine der neun griechischen Schutzgöttinnen der Künste, deren Attribut die Schreibtafel ist, setzt *kalliope paperbacks* als unabhängiger Verlag auf die Vielfalt der Buchlandschaft. Was ursprünglich als Taschenbuchverlag begann, entwickelte sich zur Hardcoverproduktion mit (selbstverständlich!) Lesebändchen.

Für den Frankfurter LiBeraturpreis nominiert wurden die beiden Romane *Nicht alles ist ein Zauberspiel* der südafrikanischen Autorin Dianne Case (2007) und *Begegnung mit einer Vergessenen* der ebenfalls in Kapstadt lebenden Anne Schuster (2009). Mit ihrem Erstlingswerk *Töne durch die Wand* errang die in Bammental bei Heidelberg ansässige Andrea van Bebber den Bücherbüffetpreis 2012, 2. Platz. Mit *Hotel Polski* und *Die Wand zwischen uns*, zwei Erzählungen der vor allem in Kanada und Frankreich bekannten polnisch-jüdischen Autorin Tecia Werbowski, erweiterte der Verlag 2014 sein Programm mit einer weiteren kosmopolitischen Autorin. Durch die Neuauflage *Swartland. Ein Kapstadt Roman* von Uli van Odijk (Herbst 2016) und dem Buchprojekt *Wild Woman. Die Fremde in mir* von Barbara Imgrund (Herbst 2017) wird die Veröffentlichung der Literatur aus dem südlichen Afrika fortgeführt. *Wild Woman. Die Fremde in mir* ist, mit farbigem Fototeil und wechselnder Erzählperspektive, ein spannend-sinnliches Buch über die Faszination der Wildnis und die inspirierende Kraft des Reisens.

kalliope paperbacks | Bettina Weiss Verlag
Postfach 120560, 69067 Heidelberg
Telefon 06223 4877477, Telefax 06223 7394383
mail@kalliope-paperbacks.de, www.kalliope-paperbacks.de



Der Kehrer Verlag ist ein renommierter Heidelberger Kunstverlag, der sich mit seiner Gründung im Jahr 1995 auf die Bereiche zeitgenössische Kunst und Fotografie, die Kunst des 17. bis 19. Jahrhunderts sowie internationale Klangkunst spezialisiert hat. In enger Zusammenarbeit mit internationalen Künstlern, Autoren, Museen und kulturellen Institutionen betreut der Verlag seine Publikationen im Verbund mit Kehrer Design, dem angeschlossenen Büro für Gestaltung und Kommunikation. Jedes Buch ist ein individuelles Resultat konstruktiver Zusammenarbeit mit den jeweiligen Partnern – das verbindende Element ist stets die hohe gestalterische und technische Qualität.

Von 2011 bis 2016 war der Verlag deutscher Partner des European Publishers Award for Photography (EPAP), einer Initiative europäischer Verlagshäuser zur Förderung zeitgenössischer Fotografie. Zahlreiche Kehrer-Publikationen wurden bei internationalen Buchpreisen nominiert und ausgezeichnet.

Kehrer Verlag Heidelberg

Verlag für Kunst, Kultur, Fotografie

Wieblinger Weg 21, 69123 Heidelberg

Telefon 06221 64920-0, Telefax 06221 64920-20

contact@kehrerverlag.com, www.kehrerverlag.com



KURPFÄLZISCHER VERLAG HEIDELBERG

Vor mehr als 30 Jahren gründete Hermann Lehmann den KURPFÄLZISCHEN VERLAG. Der Name ist bereits Programm: Denn der Verlag beschäftigt sich mit Themen, die sich auf den Bereich der ehemaligen Kurpfalz beziehen. Dabei stehen nicht nur historische Aspekte im Blickpunkt, sondern auch aktuelle Themen der Stadtpolitik und Stadtentwicklung. Beispielhaft für historische Publikationen sind die Jahrbücher des Heidelberger Geschichtsvereins, die bereits 21 Bände umfassen. Hierin werden Forschungserkenntnisse und Ergebnisse zusammengetragen und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Aber auch Biografien zu Persönlichkeiten aus der Region sind Thema des Verlags. So verlegte er 2015 die Biografie *Der Künstler Pieter Sohl* von Marion Tauschwitz. Mit seiner jüngsten Veröffentlichung *Stolpersteine in Heidelberg* hat der Verlag sein Programm erweitert.

Kurpfälzischer Verlag

Claudia Rink

Turnerstraße 141, 69126 Heidelberg

Telefon 06221 314940

rink.kurpfaelzischer.verlag@t-online.de, www.kurpfaelzischer-verlag.de



LOTHAR SEIDLER VERLAG

Verlagskonzept: Als Verleger lege ich Wert darauf, im engen Kontakt mit meinen Autoren und Autorinnen zu stehen, sie persönlich zu kennen. Autoren, die aus sich selbst heraus schreiben, gewährleisten authentische, zeitgenössische Literatur. Jeder einzelne meiner Autoren kreiert sein individuelles Werk, ist von seinem eigenen Thema umgetrieben und folgt nicht irgendeinem Manierismus oder Modetrend. Mein Anliegen ist es, in der heutigen Zeit verwurzelte Authentizität in literarischer Bearbeitung aufzuspüren und einem Lesepublikum zugänglich zu machen. Dieses Angebot der kurzen Wege zwischen Autor und Leser ist dank Digitaldruck auch in sehr kleinen Auflagen möglich und schafft eine neue Atmosphäre, die eines Buches aus erster Hand, denn Lesende und Schreibende sind mit derselben Region verbunden, der Metropolregion Rhein-Neckar.

Lothar Seidler Verlag

Leimer Straße 12, 69126 Heidelberg

Telefon 06221 166559

lothar@seidler-verlag.de, www.seidler-verlag.de



MANUTIUS VERLAG HEIDELBERG

Im Manutius Verlag Heidelberg erscheinen Schriften aus Philosophie und Geisteswissenschaften, aus Jurisprudenz und Literatur. In sorgfältigen Quelleneditionen werden Texte der frühen Neuzeit sowie aus dem 18. bis frühen 20. Jahrhundert dem wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Publikum zugänglich gemacht. Die Reihe „Bibliotheca Neolatina“ bietet zweisprachige Ausgaben zum Teil schwer greifbarer neulateinischer Werke. Die Reihe „Exempla Philosemitica“ versammelt Zeugnisse christlich-jüdischer Verständigung aus mehreren Jahrhunderten. Neben der Rubrik „Unzeitgemäßzeitgemäße Literatur“ enthält die „Edition Zeno“ das anspruchsvolle literarische Programm des Verlags.

Manutius Verlag Frank Würker GmbH

Eselpfad 2, 69117 Heidelberg

Telefon 06221 163290, Telefax 06221 167143

manutiusverlag@t-online.de, www.manutius-verlag.de



MATTES VERLAG

Der Mattes Verlag wurde 1989 gegründet. Über die Jahre hat er sich als Wissenschafts- und Sachbuchverlag entwickelt.

Als Schwerpunkte herausgebildet haben sich die Germanistik (z. B. *Johann Karl Wezel*, Gesamtausgabe in 8 Bd.), die Anglistik (z. B. *Dichtung der Englischsprachigen Welt*, aktuell 14 Bde.) und die Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit (z. B. *Reichenauer Texte und Bilder*, aktuell 15 Bde.; *Mittellateinische Studien*, 3 Bde.).

Weitere Themenbereiche sind Heidelbergensia (beispielhaft die *Heidelberger Straßennamen* und eine Biographie des Ehepaars Goldschmidt, Begründer der von Portheim-Stiftung), interdisziplinäre kulturwissenschaftliche Studien (z. B. *Medizin in der Literatur der Neuzeit*, 5 Bde.) und *Diskurs Bildung* (Schriftenreihe der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, aktuell Bd. 62).

Bücher zur pränatalen Psychologie und zur Psychohistorie sowie zwei Zeitschriften (*Gruppenanalyse*, *Dynamische Psychiatrie*) erweitern das Programm.

Bislang wurden etwa 230 Bücher verlegt, davon sind die meisten Titel noch lieferbar.

Mattes Verlag GmbH

Steigerweg 69, 69115 Heidelberg

Telefon 06221 459321, Telefax 06221 459322

verlag@mattes.de, www.mattes.de

Mondo Heidelberg konzentriert sich als Verlag auf Bücher rund um das Thema Wein, verwandte Themen wie Reise und Gastronomie werden in manchen Titeln integriert. Mondo Heidelberg entstand im November 1997 mit der ersten Ausgabe der Zeitschrift Mondo. Drei Jahre später, im November 2000, erschien die erste Ausgabe des jährlich neu erscheinenden Deutschland-Weinführers, der sich als Standardwerk etabliert hat und Weinfreunden als „Der Eichelmann“ bekannt ist.

Mondo Heidelberg konzentriert sich ganz „auf Buch“, aus der Weinzeitschrift wurden Buchtitel im Taschenbuchformat. Heute stehen Hardcover-Bücher in mittlerem und großem Format im Zentrum der Verlagstätigkeit. Die für die Bücher erarbeiteten Inhalte werden für die Schwerpunktthemen Deutscher Wein und Champagner auch in App-Form sowie auf Internet-Plattformen vorgestellt und vertieft. Mondo Heidelberg ist Mitglied des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels.

Mondo Heidelberg

Gerhard Eichelmann

Bachstraße 27, 69121 Heidelberg

Telefon 06221 4516-52, Telefax 06221 4516-51

info@mondo-heidelberg.de, www.mondo-heidelberg.de

Morio Verlag

Der Morio Verlag wurde am 1. April 2014 mit Sitz in Heidelberg gegründet. Programmleiter ist Dr. Roland Krischke. Morio ist ein Imprint des Mitteldeutschen Verlages in Halle, wo Geschäftsführung, Vertrieb, Presse und Herstellung angesiedelt sind.

Seit Gründung des Verlags sind über 30 Bücher und Kataloge (Stand Mai 2017) erschienen. Das Programm umfasst Belletristik, Biografien, Kataloge und Bildbände. Die anspruchsvolle literarische Reihe bietet Büchern von Gegenwartsautorinnen und -autoren wie Michael Buselmeier oder Hella Eckert ein Podium, aber auch jungen Talenten, die sich als Autorengruppe in einer Anthologie vorstellen. Literatur und Kunst begegnen sich in Bänden, die wie „Ein Haus Wörtern“ Haiku von Jürgen Glocker Zeichnungen von Werner Pokorny gegenüberstellen. Daneben stehen Neuentdeckungen oder deutsche Erstübersetzungen klassischer Autoren wie Victor Hugo, Arthur Conan Doyle, James M. Barrie oder José Rizal.

Im Zentrum der biografischen Sparte steht die STATIONEN-Reihe, die bisher 24 Bände umfasst. Die STATIONEN stellen Persönlichkeiten der Kulturgeschichte aus Literatur, Kunst, Musik, Philosophie und Film gemeinsam mit Orten ihres Wirkens vor. Die Reihe erstreckt sich topografisch bislang von Fehmarn bis München und von Düsseldorf bis Dresden. Die Kataloge widmen sich Sonderausstellungsthemen, aber auch bedeutenden kulturgeschichtlichen Sammlungen. Zuletzt wurde mit dem Heine-Haus in Hamburg ein Ausstellungsbegleitband zum Thema „Frauen der Heine-Zeit“ erarbeitet.

Der Verlagsname Morio leitet sich von dem lateinischen Wort für den Narren ab, dessen innere Freiheit und Unabhängigkeit ein Leitmotiv des Verlages ist. Die Schelle seiner Narrenkappe bildet das Motiv des Verlagssignets.

Morio Verlag Heidelberg

Untere Neckarstraße 34, 69117 Heidelberg

Telefon 06221 6599411

info@morio-verlag.de, www.morio-verlag.de



C.F. Müller

C.F. Müller steht seit über 200 Jahren für erstklassige Fachinformationen im Bereich Rechtswissenschaft. Generationen von Juristen haben mit den Lehrbüchern von C.F. Müller studiert. Große Editionen wie z.B. das Handbuch des Staatsrechts haben in der Wissenschaft Standards gesetzt. Für die Rechtspraxis bietet C.F. Müller ein hochwertiges Angebot aus Kommentaren und Handbüchern insbesondere in den Schwerpunktbereichen Wirtschafts- und Steuerrecht, Strafrecht sowie Medizin- und Betreuungsrecht.

C.F. Müller GmbH

Waldhofer Straße 100, 69123 Heidelberg

Telefon 06221 489-100, Telefax 06221 489-624

info@cfmueller.de, www.cfmueller.de

PALMYRA VERLAG

Der nach der berühmten Ruinenstadt in Syrien benannte Heidelberger Palmyra Verlag wurde 1989 gegründet. Unter dem Motto »Von Arafat bis Zappa« bestimmen zwei Schwerpunkte das Verlagsprogramm. Dies sind zum einen politische Sachbücher zum Nahen Osten (Israel-Palästina-Konflikt) und zur arabisch-islamischen Welt. Die Komplexität dieser Region soll durch die Vermittlung von politischen, historischen und kulturellen Hintergrundinformationen transparenter gemacht werden. Bestimmt wird die verlegerische Tätigkeit zudem von der Notwendigkeit eines Dialogs zwischen Israelis und Palästinensern sowie zwischen dem Westen und der arabisch-islamischen Welt. Im Nahostprogramm von Palmyra sind u.a. Bücher erschienen von Uri Avnery, Amnon Kapeliuk, Danny Rubinstein, Rafik Schami, Mahmoud Darwish, Edward W. Said und Mohammed Arkoun.

Außerdem hat sich der Palmyra Verlag spezialisiert auf die Veröffentlichung von Büchern über anspruchsvolle Rock- und Popmusik (inkl. Folk, Blues, Liedermacher, Weltmusik etc.). Bei Palmyra sind bislang u.a. Bücher erschienen über Bob Dylan, The Rolling Stones, John Lennon, The Doors, Johnny Cash, B.B. King, Elvis Presley, Bob Marley, Madonna, Woody Guthrie, BAP, Konstantin Wecker, Fritz Rau und Horst Lippmann. In der Weltmusik-Reihe des Verlags gibt es u.a. Bücher über die Musik Kubas, Ägyptens, Afrikas sowie des Flamenco, Tango, Raï und Rebetiko. Ergänzt wird das Verlagsprogramm durch die Sparte Regionalia und speziell Bücher über Heidelberg sowie eine Insel-Reihe.

Dem Verlag ist das Nahostarchiv Heidelberg (NOAH) angeschlossen mit einer Präsenzbibliothek und diversen Serviceeinrichtungen.

Palmyra Verlag

Hauptstraße 64, 69117 Heidelberg

Telefon 06221 165409, Telefax 06221 167310

palmyra-verlag@t-online.de, www.palmyra-verlag.de

Der Verlag Spektrum der Wissenschaft wurde 1978 gegründet und hat sich darauf spezialisiert, Entwicklungen und Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung – allgemeinverständlich aber profund – einer wissenschaftlich interessierten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Spektrum der Wissenschaft publiziert die Zeitschriften „Spektrum der Wissenschaft“, „Sterne und Weltraum“, „Gehirn und Geist“, die wöchentliche digitale Publikation „Spektrum – Die Woche“ sowie die themenbezogenen „Spektrum-Kompakt“ Ausgaben. Ergänzt wird das hochwertige Medienportfolio durch ein breites Online-Angebot, darunter die größte Wissenschaftsblog-Plattform im europäischen Internet, www.scilogs.de.

In ihrer Gesamtheit informieren die Publikationen rund 1 Million Leser authentisch, interdisziplinär und international. Spektrum der Wissenschaft bildet die Brücke zwischen populärwissenschaftlichen Journalen und Fachzeitschriften und genießt eine hohe Reputation im akademischen sowie industriellen Bereich. Spektrum der Wissenschaft ist Teil des renommierten und international tätigen Medienhauses Springer Nature.

Spektrum der Wissenschaft Verlagsgesellschaft mbH

Tiergartenstraße 15-17, 69121 Heidelberg

Telefon 06221 9126-743

service@spektrum.de, www.spektrum.de



Springer

Springer ist ein weltweit führender Wissenschaftsverlag, der Forschern an Universitäten, Forschungseinrichtungen und Unternehmen innovative Produkte und Services aus einem breiten Spektrum an qualitativ hochwertigen Inhalten anbietet. Springer verlegt eines der größten Buchprogramme aus den Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften, die als eBooks und Printausgaben verfügbar sind. Darüber hinaus erscheinen bei Springer zahlreiche wissenschaftliche Zeitschriften, ein Großteil davon als Open-Access-Journal.

Springer ist ein Teil von Springer Nature, einem global agierenden Verlag, der Forscher weltweit in ihrer Arbeit unterstützt. Springer Nature will mit seinem Verlagsprogramm neueste wissenschaftliche Entdeckungen vorantreiben. Qualitativ hochwertige Veröffentlichungen sollen dazu beitragen, neue Forschungsgebiete zu erschließen und Wissen weltweit zugänglich zu machen. Neben Nature Research, BioMed Central und Palgrave Macmillan ist Springer eine starke Verlagsmarke von Springer Nature.

Springer-Verlag GmbH, Heidelberg

Zweigniederlassung der Springer-Verlag GmbH, Berlin

Tiergartenstraße 17, 69121 Heidelberg

Telefon 06221 487-0

customerservice@springernature.com, www.springer.com

Universitätsverlag
WINTER
Heidelberg



Der Universitätsverlag Winter ist Heidelbergs ältester Verlag. Jacob Benjamin Mohr bekam 1805 vom akademischen Senat im Zusammenhang mit der Reorganisation der Universität die Erlaubnis, in Heidelberg eine Buchhandlung zu eröffnen. Die akademische Buchhandlung »Mohr und Zimmer« (1805 – 1815) ist als der Verlag der »Heidelberger Romantik« berühmt geworden. Dort erschien u.a. »Des Knaben Wunderhorn« von v. Arnim und Brentano und Görres' »Teutsche Volksbücher«. Heute ist der Universitätsverlag Winter einer der führenden geisteswissenschaftlichen Verlage Deutschlands mit internationaler Bedeutung. Schwerpunkte sind die Literatur- und Sprachwissenschaften, Altertumswissenschaften, Geschichte, Theologie und Pädagogik.

Groß ist die Anzahl wissenschaftlicher Buchreihen. Genannt seien hier nur die »Schriften der Philosophisch-historischen Klasse der Heidelberger Akademie der Wissenschaften«, die Beiheftreihen zu den zwölf Zeitschriften, welche im Universitätsverlag Winter erscheinen, die »Germanistische« und die »Indogermanische Bibliothek« sowie die »Bibliothek der Klassischen Altertumswissenschaften«. Die seit der Gründung bestehende enge Verbindung zur Heidelberger Universität belegen u.a. die »Heidelberger Abhandlungen zur Mittleren und Neueren Geschichte«, die »Schriftenreihe der »Hochschule für Jüdische Studien« oder Reihenneugründungen wie die »Schriftenreihe des Marsilius-Kollegs« oder »Heidelberger Schriften zur Universitätsgeschichte«.

Universitätsverlag Winter GmbH

Dossenheimer Landstraße 13, 69121 Heidelberg

Telefon 06221 770260, Telefax 06221 770269

info@winter-verlag.de, www.winter-verlag.de



AFRIKA  WUNDERHORN

1978 Verlagsgründung in Heidelberg durch Angelika Andruchowicz, Manfred Metzner, Hans Thill 1996 Verlagspreis Baden-Württemberg 2004 Peter-Huchel-Preis Hans Thill 2008 Nobel-Preis JMG Le Clézio 2010 Ben-Witter-Preis Michael Buselmeier 2012 Kurt-Wolff-Preis 2012 Pulitzer-Preis Tracy K. Smith 2013 Deutscher Krimipreis Helon Habila 2014 Neustadt-Literaturpreis Mia Couto 2014 Internationaler Literaturpreis Dany Laferrière und Beate Thill 2015 Windham-Campbell-Preis Helon Habila 2016 Prix Littérature Monde Ondjaki (d.i. Ndalu de Almeida) – Georg-Büchner-Preis Marcel Beyer – Uwe-Johnson-Preis Jan Koneffke

Die Erneuerung der Literatur kommt aus den Peripherien und nicht aus den Metropolen. Und die Poesie liegt auf der Straße. Daraus wurde seit 1978 ein anspruchsvolles Verlagsprogramm, dessen Schwerpunkte deutschsprachige und internationale Poesie/Literatur, Sachbuch, Kunst, Fotografie sind. Das Programm umfaßt Buchreihen, Ausstellungsaktivitäten, Kooperationen mit Museen und internationale Koproduktionen, Werkausgaben (Philippe Soupault, Ré Soupault). Die „Weltkarte der Poesie“ wird mit „VERSSchmuggel“, „Poesie der Nachbarn“ und den Reihen „P“ und „Zwiesprachen“ erstellt. Auch die Sammlung Prinzhorn nimmt einen besonderen Platz ein. Im interkulturellen Dialog setzt der Verlag seit Jahren mit Patrick Chamoiseau, Édouard Glissant, Dany Laferrière, Abdelwahab Meddeb und seit 2010 mit der Reihe AfrikAWunderhorn besondere Akzente. („Es gibt eine wunderbare neue Buchreihe, die heißt AfrikAWunderhorn.“ Denis Scheck, Druckfrisch)

Verlag Das Wunderhorn GmbH

Rohrbacher Straße 18, 69115 Heidelberg

Telefon 06221 402428, Telefax 06221 402483

wunderhorn.verlag@t-online.de, www.wunderhorn.de

Icons of modern writing



LAMY studio
Füllhalter aus Edelstahl mit mattem Lackfinish.
Propellerförmiger Metallclip und polierte Stahlfeder.

#notjustapen

LAMY

Design. Made in Germany.